



Häufige Fragen - FAQ

1. Was passiert, wenn eine Begleitperson ausfällt?

Es wird grundsätzlich eine Vertretung organisiert. Kann tatsächlich keine Ersatzperson gefunden werden, fällt der *WalkingBus* für diesen Tag aus. Absagen werden rechtzeitig kommuniziert (z. B. über WhatsApp, schulische Kanäle).

2. Was, wenn mein Kind zu spät an der Haltestelle ist?

Der *WalkingBus* hält sich an feste Zeiten. Damit die Pünktlichkeit gewährleistet ist, kann nicht auf einzelne Kinder gewartet werden. Bei Verspätung muss das Kind an diesem Tag anders zur Schule gelangen. Da der *WalkingBus* sowieso läuft, ist keine Abmeldung für einzelne Tage erforderlich.

3. Findet der *WalkingBus* das ganze Jahr statt?

Ja – idealerweise ganzjährig. Über den Winter und bei Regen ist Begleitung sogar besonders wichtig, um die Sicherheit und die Sichtbarkeit im Straßenverkehr zu erhöhen.



Wie Sie sich einbringen können

Als Eltern oder Begleitpersonen haben Sie viele Möglichkeiten, aktiv zu werden:

- ▶ **Mitlaufen**
 - an festen Tagen oder so wie es für Sie möglich ist
- ▶ **Vertretung übernehmen**
 - für andere Begleitpersonen einspringen
- ▶ **Mitgestalten**
 - bei der Organisation, Kommunikation oder Öffentlichkeitsarbeit helfen
- ▶ **Ansprechperson sein**
 - im Verein oder in der Schule für den *WalkingBus* werben
- ▶ **Anmelden**
 - Ihres eigenen Kindes zum Mitlaufen



Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen Schritt für Schritt einen gesunden und aktiven Schulweg zu etablieren!

Niedersächsischer Turner-Bund e.V.

Landesturnschule Melle
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 16
49324 Melle

- ☎ (05422) 9491- 44
- ✉ WalkingBus@NTBwelt.de
- 📱 [WalkingBus.NTBwelt.de](https://www.WalkingBus.NTBwelt.de)



Informationsflyer für Eltern und Begleitpersonen

Fragen und Antworten
rund um den *WalkingBus*





Allgemeine Informationen

Was ist der WalkingBus?

Der WalkingBus...

- ▶ ... ist eine organisierte Laufgruppe von Kindern, die morgens zu Fuß zur Schule gehen.
- ▶ ... wird gemeinsam mit ehrenamtlichen Begleitpersonen aus Schule, Elternschaft, lokalem Turn- und Sportverein oder anderen Partnerorganisationen durchgeführt.
- ▶ ... verbindet Bewegung, Sicherheit und Gemeinschaft.

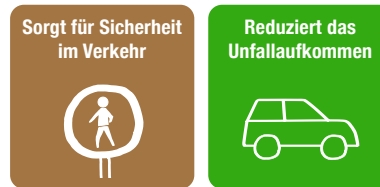


Wie läuft die praktische Umsetzung ab?

- ▶ Eine feste Route mit Startpunkt und optionalen Haltestellen wird festgelegt.
- ▶ Kinder „steigen“ an ihrer Haltestelle ein – ähnlich wie bei einem Bus.
- ▶ Die Strecke beträgt max. 2 km (ca. 20–25 Minuten).



Argumente für einen WalkingBus



Versicherung & Sicherheit



Wer begleitet die Kinder?

- ▶ volljährige Personen, z. B. Vereinsmitglied, Elternteil, engagierte Bürger*innen, Lehrkraft

Kinderschutz ist uns wichtig!

Daher wird eine Unterschrift des NTB-Ehrenkodex und Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses (kostenfrei) eingeholt.



Sind die Projektbeteiligten versichert?

Ja! Alle Projektbeteiligten sind versichert.

Der Versicherungsschutz besteht über den ARAG Sportversicherungsvertrag oder die Gemeinde-Unfallversicherungsverbände Niedersachsen.



Detaillierte Informationen dazu sind unter WalkingBus.NTBwelt.de zu finden.